

DATENBLATT der ARGE Chemie Bundesleitung zur Erhebung des ChemieunterrichtsDas Formular ist auch downloadbar unter <http://arge.asn-graz.ac.at/arge.nsf>, Chemie, downloads, Erhebung

Bundesland	Stmk.	Schulkennzahl:	6	0	1	5	1	6	Stichtag der Erhebung:	31. Mai 2002
-------------------	--------------	-----------------------	---	---	---	---	---	---	-------------------------------	---------------------

Name der Schule	BG/BRG FÜRSTENFELD	Schulform:	Langform
Schuladresse:	8280 Realschulstraße 6	Tel	03382/52285/29
	http://www.brg.fuersten.ac.at/chemie/index.html	Fax	03382/52285/22
Name des Kustos:	Mag. Dietmar Pocivalnik	email:	dpocivalnik@aon.at

ALLGEMEINES: nur mit **ja oder nein** beantworten (immer bezogen auf die Chemie)

Änderung der Stundentafel aus Chemie	Unterstufe	ja	Oberstufe	nein
Chemisches Labor	Unterstufe	ja	Oberstufe	nein
Wahlpflichtgegenstand Chemie		ja	Chemieolympiade	ja

*) Hier können Sie sonstige „Chemische Aktivitäten“ anführen:

Anzahl Hauptfachchemiker:	—	1. (1. Hauptfach / 2. Hauptfach) CH/ -	2. D / CH			
		3. ____ / ____	4. ____ / ____			
„CHEMIESTUNDEN“ an der Schule (für Lehrer; inkl. CHOL . . .)			Unterstufe	17	Oberstufe	25
CH-Stunden durch Hauptfachchemiker unterrichtet			Unterstufe	17	Oberstufe	25

Da es bei dieser Umfrage der ARGE BUNDESLEITUNG CHEMIE auch um eine Erhebung der Regelstunden und der anfallenden LABORSTUNDEN geht bitte folgendes unbedingt ausfüllen.

LABORSTUNDEN pro Woche (mit Angabe des Faches) z. B. für Schüler: 2 (0,5 BIUK, 1 CH, 0,5 PH)

Klasse	für Schüler*)	für CH -Lehrer	zusätzlich **)	Klasse	für Schüler*)	für CH-Lehrer	zusätzlich **)
3	1 (CH)	2		7	WPG (2)	2	7 ⁵ Schüler
4	2 (0,5-1-0,5)	2		8	WPG		1 ⁰ Schüler
				5. bis 8	CHOL	4 (6)	34 ¹³ Schüler

*) in den Regelunterricht eingebundene Labors im Rahmen von NWL, Science, Wahlpflichtgegenstand (WPG) .

**) Unverbindliche Übungen wie „Chemische Übungen“ CHÜ, Vorbereitungskurse für die Chemieolympiade

CHOL [da diese zumeist schulstufenübergreifend erfolgen, bitte nur angeben wie viele Stunden gesamt (nicht Kurse)

„bezahlt“ und wie viele tatsächlich gehalten werden z. B. 4(6) würde bedeuten: 2 Kurse zu je 2 Stunden bezahlt, tatsächlich aber 3 Kurse geführt, Angaben über Schülerzahlen (davon Mädchen in Hochzahlen) erwünscht]

Unterstufe der AHS ***)	Gesamtanzahl der SchülerInnen:	474
--------------------------------	---------------------------------------	------------

Anzahl		Gesamt	Gymnasium			Realgymnasium		WIKU	Sonstiges 6)
der Klassen *) in der	1.	4/112	L 1)	F 2)	3)	4)	5)		
	2.	2/107	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	
	3.	5/135	1/25	1,5/39		xxx	2,5/71	-	-
	4.	5/120	1/18	2/52		-	2/51	-	-

Legende

*) ev. mit Angabe der Schülerzahlen

1) mit Latein

2) mit Französisch

3) mit (Italienisch? Russisch?)

4) RG mit normaler Stundentafel

5) RG mit veränderter Stundentafel

6)

Raum für Bemerkungen

Oberstufe der AHS ***)	Gesamtanzahl der SchülerInnen:	241
-------------------------------	---------------------------------------	------------

Anzahl		Gesamt	G	RG		G mit L ^x	mit F ^x	RG mit L	mit F	RG mit DG	mit BI, CH, PH	**))
der Klassen *) in der	5.	3/67	1/30	2/37	davon	10	20	28	9	xxx	xxx	
	6.	2/41	1/22	1/19		11	11	9	10	xxx	xxx	
	7.	3/65	2/36	1/29		19	17	13	16	16	13	
	8.	3/68	2/47	1/21		47	-	6	15	13	8	

Legende

*) ev. mit Angabe der Schülerzahlen

x) ab der 3. Klasse

6)7) Sonstiges

**) RG mit veränderter Stundentafel oder Sonstiges

***) in Planung Befindliches bitte separat anführen; nähere Angaben bitte per Email an ARGE (oder auf separaten Zetteln)

Raum für Bemerkungen

BORG

Gesamtanzahl der SchülerInnen:	Anzahl	*)	*)	*)	*)
	5. Klasse				
	6. Klasse				
	7. Klasse				
	8. Klasse				

Legende:*) **Angabe des Zweiges**

weiter auf der nächsten Seite mit einer Kurzfassung der veränderten Stundentafel

KURZFASSUNGEN DER VERÄNDERTEN STUNDENTAFELN:

Gegenstand/Klasse	1	2	3	4	5	6	7	8
BIUK	2	2	1	2				
CH			-	1				
PH		2	1	2				
NWL-Chemie			1	1				
NWL-BIUK			-	0,5				
NWL-PH			-	0,5				
[GZ]			2	1				

Anzahl der integrierten SCHÜLERVERSUCHE im Regelunterricht(nach Stunden)

		4.G	7-8	7.G	4-6	8.G	4-6		
		4. RG	2-3	7.RG	8-10	8.RG	6-8		

Zu guter Letzt:

Unabhängig von den 3 Erhebungsbögen, die bitte rasch zu retournieren wären, bitten wir in den nächsten Wochen weiters um

ausführliche **Stundentafeln**, ev. mit einer kurzen persönlichen Stellungnahme über den Erfolg (oder Misserfolg) ev. möglichen/geplanten Abänderungen, Highlights und Schwachstellen etc.

Beschreibung des „Schulversuches“ bzw. gleich den entsprechenden Schulversuchsantrag beim Ministerium bzw. den Antrag im SGA (bei schulautonomen Änderungen).

Das Ganze bitte als Fax oder per Mail (als Word- oder Exceldatei).

Fax aus den Bundesländern nur an den ARGE-Leiter des jeweiligen Bundeslandes (mail **zusätzlich** auch an dpocivalnik@aon.at erwünscht.)

Bgld	Wagner	Eduard	Prof. Mag.	BG/BRG/BORG Oberschützen	Fax: 03353/7501-4
Ktn	Brachtl	Karl	Prof. Mag.	Europagymnasium	Fax: 05/7491
NÖ	Jelinek	Gabriela	Prof. Mag.	Sportgym Maria Enzersdorf am Gebirge	Fax: 02236/46742-15
OÖ	Aspetsberger	Brigitte	Prof. Mag.	BRG Landwiedstraße	Fax: 0732/383832-10
Sbg	Földesi	Stefan	Prof. Mag.	Musisches Gym	Fax: 0662/454970-30
Stmk	Pocivalnik	Dietmar	Prof. Mag.	BG/BRG Fürstenfeld	Fax: 03382/52285-22
Tirol	Pfeifer	Peter A.	Prof. Dr.	Akademisches Gym	Fax: 0512/58 70 64-14
Vbg	Wohlmuth	Michael	Prof. Mag. Dr.	Gymnasium Feldkirch	Fax: 05522/72051-40
Wien	Becker	Ralf	Prof. Dr.	ORG 1/H14	Fax: 01/5125186-30

Mit freundlichen Grüßen

das ARGE Team Chemie